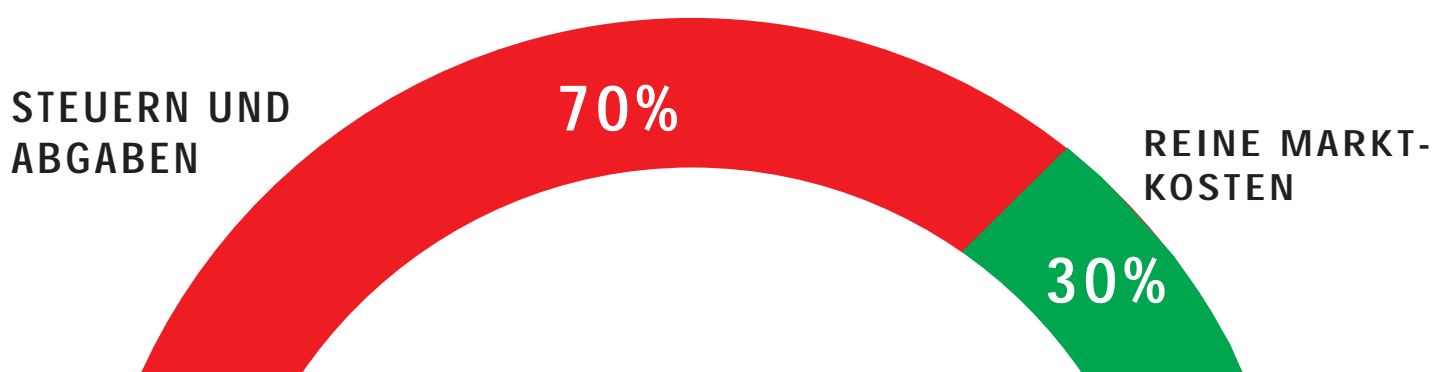


WEG MIT DIESER ~~Ö~~K.O.STEUER

V.I.S.D.P.: CDU-BUNDESGESCHÄFTSSTELLE, HA ÖFFENTLICHKEITSARBEIT, KLINGELHÖFERSTRASSE 8, 10785 BERLIN · 25/0900 · Bestell-Nr. 9684

VON JEDER MARK, DIE SIE FÜR BENZIN AUSGEBEN,
KASSIERT HERR EICHEL 70 PFENNIG.



- Im Vergleich zu Januar 1999 sind die Spritpreise um etwa 50 Pfennige je Liter gestiegen.
- Heizöl ist heute mehr als doppelt so teuer wie im letzten Jahr.
- Die Öko-Steuer ist eine K.O.-Steuer für Familien und Pendler. Sie ist eine K.O.-Steuer für die Arbeitsplätze. Der Euro kriselt, die Inflationsgefahr wächst, die deutsche Wirtschaft wird im europäischen Wettbewerb geschwächt. Das trifft vor allem die Transportunternehmen.

NULL ÖKO

- K.O. auch für die Umwelt. Bus und Bahn werden teurer.
- Mittlerweile steht die dritte Erhöhung der Ökosteuer an - von der versprochenen Senkung der Rentenbeiträge ist nichts zu sehen.

VIEL STEUER

- Finanzminister Eichel, durch die Versteigerung der UMTS-Lizenzen gerade um knapp 100 Milliarden reicher, freut sich schon jetzt auf weitere 103 Milliarden Mark aus der Ökosteuer (inkl. Mehrwertsteuer) in den kommenden drei Jahren.

ROT-GRÜN: POLITIK OHNE RÜCKSICHT AUF VERLUSTE

- In Frankreich und Spanien wird die Mineralölsteuer gesenkt, in Großbritannien die turnusmäßige Anhebung der Spritsteuer ausgesetzt.
- Nur Schröder will die Preise weiter treiben. In drei Monaten steht die nächste Erhöhung der Ökosteuer und damit der Energiepreise an: Weitere 7 Pfennige je Liter. Und 2002 sollen es gegenüber heute 14 Pfennig, 2003 dann 21 Pfennig sein (inkl. MwSt.).

Die CDU fordert:
Weg mit dieser ~~Ö~~K.O.-Steuer

